

**Landesliga**

Leoben ist Herbstmeister. Überraschend souverän dominierte Leoben die ersten fünf Runden in der steirischen Landesliga. Zwar reichte es zuletzt „nur“ zu einem 5:3 in Hartberg, aber der eigentliche Topfavorit der Saison, Styria Graz, macht gegen Kapfenberg/Bruck das gleiche Resultat. So müssen sich die Grazer fragen, ob 5 Punkte Rückstand im Frühjahr noch aufzuholen sind. Denn auch die Einzelergebnisse des Leobner Jungbrunnens überzeugen. Robert Kreisl (5/5), Marco Dietmayer-Kräutler (4,5/5) und Mario Brunsteiner (4,5/5) sind die Topscorer der Liga.

Hinter dem Spitzenduo zeigten Gamlitz, Ratten und Fürstenfeld gute Leistungen. Gamlitz gewinnt diesmal 4,5:3,5 gegen Straßenbahn und bleibt weiter unbesiegt. Ratten braust über Leibnitz gleich mit 6,5:1,5 hinweg, holt damit Gamlitz nach Punkten ein. Weihnachtsfrieden demonstrieren hingegen Fürstenfeld und Liezen/Admont. Das 4:4 beruht auf acht Remisen ...

Erfolgreich gekämpft haben hingegen die Schachfreunde in Gleisdorf. Das 2:6 ist für die Hausherren eine bittere Pille, steckt man nun tatsächlich tief im Abstiegsstrudel. Wie sehr Gleisdorf außer Form agiert zeigt am deutlichsten die Begegnung auf Brett 5. Thomas Pörtl verliert seine erste Partie als frischgebackener steirischer Landesmeister gegen August Benedikt. Am Tabellenende liegen nun 5 Mannschaften mit je 1 Sieg und 4 Niederlagen. Unter ihnen sind wohl die drei Absteiger zu finden.

5. Runde am 13.12.2003 um 15:00

Nr.	Mannschaft	Erg.	Mannschaft
1	Sparkasse Leibnitz	1½ - 6½	Horn Union Ratten
2	Sparkasse Gleisdorf	2 - 6	Schachfreunde Graz
3	TSV Sparkasse Hartberg	3 - 5	Schachklub Leoben
4	Straßenbahn Graz	3½ - 4½	Raika Gamlitz
5	SC Admiral SPK Fürstenfeld	4 - 4	Spg. Liezen/Admont
6	Spg. Kapfenberg/Bruck	3 - 5	Union Styria Kleine Zeitung

Stand nach der 5. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	Schachklub Leoben	5	5	0	0	30½	10
2	Union Styria Kleine Zeitung	5	5	0	0	25½	10
3	Raika Gamlitz	5	4	1	0	24	9
4	Horn Union Ratten	5	3	1	1	24	7
5	SC Admiral SPK Fürstenfeld	5	3	1	1	22½	7
6	Straßenbahn Graz	5	2	0	3	19	4
7	Spg. Liezen/Admont	5	1	1	3	19	3
8	TSV Sparkasse Hartberg	5	1	0	4	17½	2
9	Spg. Kapfenberg/Bruck	5	1	0	4	17	2
10	Schachfreunde Graz	5	1	0	4	15	2
11	Sparkasse Gleisdorf	5	1	0	4	13½	2
12	Sparkasse Leibnitz	5	1	0	4	12½	2



Grazer Jugendschachmeisterschaft

Vom 08.11.-13.12.2003 war das Palais Attems Austragungsort der Grazer Jugendmeisterschaften. In 4 Altersklassen beteiligten sich insgesamt 55 Jugendliche an den vom Steirischen Landesjugendreferat organisierten Meisterschaften. Erstmals seit rund 20 Jahren konnte wieder ein Mädchen einen Bewerb gewinnen. Mina Monadjem gewinnt die U10 vor Marco Stagl und Leander Cortolezis.

Die neuen MeisterInnen:



Lang, Thallinger, Fandler, Monadjem

U8:

1. Lang Leonhard	6
2. Diexer Markus	5
3. Schintler Stefan	5

U12:

1. Thallinger Bernhard	4,5
2. Cortolezis Max	4
3. Pirker Stefan	4

U10:

1. Monadjem Mina	6
2. Stagl Marco	6
3. Cortolezis Leander	5

U14:

1. Fandler Simon	6,5
2. Gerstl Juergen	5,5
3. Stolterfoht Daniel	4,5

Termine

- ⇒ **02.01.-06.01.2004, Einzelmeisterschaft Kreis Süd**
Gleisdorf, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 90min + 30sec/Zug, offen für alle in der Steiermark gemeldeten Spieler.
- ⇒ **02.01.-06.01.2004, Obersteirische Einzelmeisterschaft**
Trofaiach, 7 Runden Schweizer System, Offen für Spieler obersteirischer Vereine.
- ⇒ **09.01.-06.02.2004, Grazer Stadtmeisterschaft**
7 Runden. Hotel Bokan. Offen für alle Spieler des LV-Steiermark.

Detaillierte Ausschreibungen und Anmeldungen siehe www.chess.at/styria